



<https://biz.li/3hwx>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 27. SPIELTAG

Veröffentlicht am 12.05.2019 um 18:50 von Redaktion LeineBlitz

Durch das Tor von Nico Westphal hat der **TSV Pattensen** heute das Nachbarschaftsderby beim **SC Hemmingen-Westerfeld** gewonnen. Damit beträgt der Vorsprung des SC auf den Tabellenzweiten HSC B-W Schwalbe Tündern nur noch zwei Punkte bei noch drei ausstehenden Partien. In der Anfangsphase hätten die Gastgeber schon in Führung gehen können, doch TSV-Torhüter Marten Krause war heute bestens aufgelegt und konnte alle Bälle auf sein Tor parieren. "Nach dem 0:0 zur Halbzeit war mir klar, dass es ein Geduldsspiel werden würde. Letztlich hat uns heute die absolute Siegermentalität gefehlt, um ein Tor zu erzielen. Der Gegentreffer in der 93. Minute ist natürlich sehr bitter für uns. Zumal es erst der zweite Schuss auf unser Tor in diesem Spiel war", sagte SC-Trainer Semir Zan. Das Tor entstand nach einem Ballgewinn von Markus Scholz im Mittelfeld, der dann Nico Westphal in der Spitze anspielte. Westphal umkurvte noch SC-Torhüter Timo



Der Landesligist TSV Pattensen (in blauer Spielkleidung) gewinnt das Nachbarschaftsderby beim SC Hemmingen-Westerfeld 1:0. Hier kämpfen Christian Eilers (halb verdeckt) und Tim Hansmeier um den Ball. / Foto: R. Kroll

Kroß und schob den Ball ins leere Tor zum 1:0. "So ist Fußball. Wir sind traurig und fassungslos nach der heutigen Niederlage", sagte Zan. TSV-Trainer Torben Zacharias freute sich über den Sieg beim Nachbarn: "Es war ein etwas glücklicher Sieg für uns. Aber meine Mannschaft hat heute leidenschaftlich gekämpft und alles gegeben." **SC Hemmingen-Westerfeld:** Kroß, J. Hyde, Wauker, Uphoff, Klein, Hansmeier (70. Bingöl), A. Hyde, Kayhan, Ritzka, Akcora (68. Toleikis), Gerlach (81. Gebreslasie). **TSV Pattensen:** Krause, Dempwolf, Scholz, Westphal, Eilers, Liedtke, Albrecht, Lieber (81. Tausch), Gassmann (88. Kern), Ebers, Schwedt. "Die Luft ist bei einigen Spielern einfach raus", sagte Ali Varol, Co-Trainer des **Koldinger SV**, nach der heutigen 0:2-Niederlage in der Bezirksliga 3 beim abstiegsgefährdeten TuS Schwarz-Weiß Enzen. Vor allem in der Anfangsphase agierte der stark ersatzgeschwächte KSV schläfrig, so gingen die Gastgeber schon nach drei Minuten in Führung. Das 2:0 folgte in der 25. Minute. Danach erarbeiteten sich die Gäste zwar ein Chancenplus, doch teilweise wurden die Torchancen fahrlässig vergeben. "Uns hat heute die Kreativität in der Offensive gefehlt. Wir müssen die Niederlage so akzeptieren", sagte Varol nach Spielende. **Koldinger SV:** Ebeling, D. Ische, Jarzyna, Wirt, Negasi, Pietrucha, Saadun, Fakih, Kwadsoyie (30. Krüger), Ferizi, M. Ische. In der Bezirksliga 2 gab sich der Tabellendritte **SV Arnum** beim SV Croatia Hannover 0:2 (0:1) geschlagen, sackte damit von Rang 3 auf Rang 5 der Tabelle ab. Für SVA-Trainer Ermin Vojnikovic war es von beiden Seiten kein gutes Fußballspiel. "Viele Unterbrechungen, viel Krampf, viele Fouls und viel Gequatsche", lautete sein Fazit. "Und wir sind heute nicht ins Spiel gekommen." Das 1:0 fiel in der 21. Spielminute, den zweiten Treffer legte der Gastgeber in der Schlussminute nach. **SV Arnum:** Kruskop, Rademacher, Y. N. Pohl, Schnell, Busch, Frerichs, Bült, N. Hieronymus, Graw (70. Kelkenberg), Kutzner, Angelovski (65. Zajusch).